

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 289.

Sonnabend den 9. December

1865.

## Chronik der Stadt Halle.

### Predigt-Anzeigen.

Am 10. December (den 2. Advent) predigen:

**Zu H. L. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Hilfsprediger Marschner.

Mittwoch den 13. December Morgens 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Diaconus Pindernelle.

**Domkirche:** Um 10 Uhr Herr Consistorialrath D. Neuenhaus. Abends 5 Uhr Herr Domprediger Zahn.

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr akademischer Gottesdienst Herr Consistorialrath Professor D. Tholuck.

Montag den 11. December Abends 6 Uhr Missionsstunde.

**Katholische Kirche:** Morgens 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Frühmesse Herr Kaplan Ermer. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Bruderschafts-Anacht Derselbe.

**Hospitalkirche:** Um 10 $\frac{1}{2}$  Uhr ein Candidat.

**Zu Neumarkt:** Sonnabend den 9. December Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 10. December um 9 Uhr Derselbe. Abends 5 Uhr Abendgottesdienst Derselbe.

Mittwoch den 13. December Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Abends 5 Uhr Vesper Derselbe.

Freitag den 15. December Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

### Bestalozzi-Zweigverein für Halle und Umgegend.

Zu der künftigen Donnerstag den 14. December c. abends 8 Uhr im Hotel „zum Kronprinzen“ stattfindenden General-Versammlung werden die ordentlichen und Ehrenmitglieder des obengenannten Vereins hierdurch ergebenst eingeladen. 1) Rechnungsabnahme, 2) Vorschläge zur Vertheilung, 3) Ergänzungswahl, 4) Mittheilungen.

Halle, den 7. December 1865.

Der Vorstand.

### Gewerbe-Verein.

4. Sitzung Montag den 11. December im Saale der Restauration „zur Zulphe.“ Anfang Abends 8 Uhr.

**Vortrag:** „Nationalökonomische Rückblicke auf den nordamerikanischen Bürgerkrieg“, von Prof. Dr. G. Schmoller.

Eintrittsgeld für Gäste 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. Um zahlreiche Theilnahme der Mitglieder ersucht

Der Vorstand des Handwerker-Bildungs-Vereins.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

## Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 6. bis 7. December.

**Kronprinz.** Hr. Oberpräsident v. Beurmann mit Familie a. Oppin. Hr. Ober-Amtmann Neubauer mit Familie a. Krosigk. Die Hrn. Rittergutsbesitzer Schulte a. Kotlewit und Niemann mit Frau a. Eichenhof (Frankreich). Hr. Hauptmann Silber a. Magdeburg. Die Hrn. Kaufl. Blum a. Frankfurt, Stabschmidt a. Glauchau, Engländer a. New-York, Douvel a. London und Koch a. Leipzig.

**Stadt Zürich.** Die Hrn. Kaufl. Baderow und Simon a. Berlin, Dille a. Stuttgart, Rebecke a. Leipzig, Naumann a. Merseburg und Schmidt a. Hannover.

**Goldner Ring.** Hr. Deconom Starke a. Wiehe. Hr. Justizrath Klichler mit Frau a. Berlin. Hr. Apotheker Jansen a. Braunschweig. Hr. Lechner Schwerdtner a. Königsberg. Die Hrn. Kaufl. Belmont a. Lyon, Kallenbach a. Greiz, Ludwig a. Dessau, Kumpf a. Remscheid, Brenne a. Halberstadt, Nordt a. Nürnberg, Kirchner a. Berlin und Jungelut a. Cöln.

**Goldner Löwe.** Die Hrn. Kaufl. Jacobs und Jordan a. Magdeburg, Brauer a. Eichenstein, Emmerich a. Elberfeld und Hannemann a. Gräfenhainchen. Hr. Beamter Poliger a. Wien.

**Stadt Hamburg.** Hr. Ober-Amtmann Zabel a. Weiskopf. Hr. Gutsbesitzer Pongé a. Fiddichow. Hr. Restaurateur Kindervater mit Gemahlin a. Nordhausen. Die Hrn. Kaufl. Trautmann a. Pöhned, Grohmann, Goldner und Krüger a. Leipzig, Senff und Füllstenberg a. Magdeburg, Siottenheimer und Rein a. Frankfurt a. M., Scholle a. Bremen, Lehmann a. Dresden, Pollack a. Prag, Plate a. Neheim und Bing a. Nürnberg.

**Meute's Hotel.** Hr. Rittergutsbesitzer Baron v. Falkenhäuser a. Glatz. Hr. Ingenieur Schwantz a. Berlin. Hr. Pastor Penzel a. Theißen. Hr. Fabrikant Sachenberg a. Roslau. Hr. Plattenmeister Grund a. Bernburg. Hr. Kaufm. Klingner a. Magdeburg.

**Zum schwarzen Bär.** Hr. Bergbeamter Hänel a. Freiburg. Hr. Kaufmann Reinsfeld a. Berlin.

**Zum blauen Hecht.** Hr. Kaufm. Dietrich a. Schaffstädt. Hr. Sänger Bode a. Hannover. Hr. Goldarbeiter Ahnert a. Weiskensfeld.

## Productenbörse und Getreidepreise.

Vom 7. December 1865.

Preise mit Ausschluß der Courtagé.

**Weizen:** fest, 170  $\mathcal{L}$ . alter 63—65  $\mathcal{R}$  bez., neuer 62—63  $\mathcal{R}$  bez. **Roggen:** 168  $\mathcal{L}$ . alter 48—49  $\mathcal{R}$  bez., in Posten sehr schöner Waare 50  $\mathcal{R}$  bez., neuer 50 50 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  bez. **Gerste:** sehr still, 140  $\mathcal{L}$ . 38—39  $\mathcal{R}$  bez. **Safer:** 100  $\mathcal{L}$ . 27 bis 27 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  bez. **Bohnen:** 90—92  $\mathcal{R}$  bez. **Mais:** badischer, 20  $\mathcal{L}$ . 46  $\mathcal{R}$  bez. **Kümmel:** 10 $\frac{1}{2}$ —10 $\frac{3}{4}$   $\mathcal{R}$  bez. **Fenchel:** 8 $\frac{1}{2}$ —9 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  bez. **Delsaaten:** bei fehlendem Angebot sehr gesucht. **Stärke:** 6 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  offerirt. **Spiritus:** ohne Umsatz. **Rüböl:** gestern 18 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  bez., heute 18  $\mathcal{R}$  vergeblich geboten. **Solaröl:** Prima nach Qualität 10—11  $\mathcal{R}$  bez. **Erdöl:** thüringisches, 13  $\mathcal{R}$  gesucht. **Delluchen:** 2 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  gesucht. **Rohzucker:** seine Qualitäten zu den letzten Preisen gesucht, geringe Sorten vernachlässigt. **Futtermehl:** 2 $\frac{1}{4}$   $\mathcal{R}$  bez. **Heu:** 1 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$  bez. **Stroh:** unverändert.

## Amtliche städtische Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Es wird hierdurch in Erinnerung gebracht, daß mit der in Gemäßheit der Allerhöchsten Cabinets-Ordre vom 7. Februar 1835 und 21. Juni 1844 erteilten polizeilichen Erlaubniß zum Betriebe des **Kleinhandels mit Getränken** die Befugniß, **Getränke zum Genuß auf der Stelle** zu verabreichen, nicht verbunden ist.

Die Contravenienten haben die Verfassung, der Verlängerung dieser Erlaubniß, unter Umständen auch die sofortige Zurücknahme der Concession zu gewärtigen.

Zugleich werden die Inhaber polizeilicher Erlaubnißscheine zum Kleinhandel mit Getränken und zum Betriebe der Gast- und Schenkwirtschaft



hierdurch aufgefordert, die bezeichneten Scheine **spätestens bis zum 15. December** er. zur Ertheilung des Verlängerungsvermerks in der diesseitigen Registratur einzureichen.

Später eingehende Erlaubnißscheine werden unnachlässiglich nicht prolongirt.

Halle, den 1. December 1865. **Die Polizei-Verwaltung.**

### Bekanntmachung.

Diejenigen Hausbesitzer, welche die ihnen auf ihre Grundstücke competirenden Manöver-Mannschaften während der Herbstübungen selbst und über

„3 Tage“

bequartiert haben, werden hierdurch benachrichtigt, daß der ihnen hiernach zustehende Natural-Servis bei Abgabe der Quartierbillette in den Tagen bis zum 10. d. M. ausgezahlt werden wird.

Nichterhobene Beträge werden den Bestimmungen gemäß der Armenkasse überwiesen.

Halle, den 2. December 1865.

Das Quartier-Amt.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs nachbenannter Verpflegungs-Bedürfnisse für das hiesige Garnison-Lazareth pro 1866, als: Roggenbrot und Semmel, trockene und grüne Gemüse, Colonialwaaren, Bier, Wein, Weinessig, Spiritus, Butter, Eier, Milch u. s. w. soll im Wege der Submision öffentlich an den Mindestfordernden vergeben werden.














Die desfalligen Forderungen und Gebote sind bis zum 14. d. M. Vormitt. 11 Uhr auf unserm Bureau auf der Moritzburg versiegelt abzugeben, woselbst um diese Stunde der Termin abgehalten werden wird.

Die Bedingungen können ebenfalls eingesehen werden und sind von jedem Unternehmer zu unterschreiben.

Halle, den 2. December 1865.

### Königl. Lazareth-Commission.

Für Knaben empfehle:

-  **Baukasten** in allen Größen,
  -  **Festungen und Lager,**
  -  **Laterna magica, Suckkasten,**
  -  **Nebelbilder-Apparate,**
  -  **Taschenpieler-Apparate,**
  -  **Livoli- und Kegelspiele,**
  -  **Leierkasten, Ventiltrompeten,**
  -  **Glas- und Stahlharmonika,**
  -  **Reit- und Schaukelpferde,**
  -  **Omnibus und Postwagen,**
  -  **Fracht- und Rollwagen,**
  -  **Holz- und Blechtrommeln 2c. 2c.**
- zu billigen Preisen u. großer Auswahl.  
 C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

**Fetten geräucherten Lachs** à U. 15, 20, 25 Sgr.; **Hollgänsebrüste** pro U. 16 Sgr., ausgehoben pro U. 17 1/2 Sgr.; **Neunaugen** (Briken) pro Stück 1, 1 1/4, 1 1/2 Sgr., pro Schock 2 Sgr. erhielt **Volke.**

**Feinstes Döllnitzer Weizenmehl,** à Mese 8 Sgr., zum bevorstehenden Weihnachtsfeste, empfiehlt

Carl Schröder, Mannische Straße 3.

### Wunder-Lampen

empfiehlt **Otto Ublig,** gr. Ulrichsstraße 24.

Geräucherte, marinirte und Bollheringe empfiehlt **W. Blumtritt,** Schulberg 20.

**Gesucht** wird von einer Wittve Beschäftigung im Ausbessern außer d. S. Leipzigerstr. 62.

## Albert Hensel, alte Post, empfiehlt:

**Handschuhe,** alle möglichen Sorten,  
**Lebertaschen, Nähemais,** mit Einrichtung,  
**Ballfächer, Ballschärpen,**  
**Ballkränze, Neg-Küchen,**  
**Gürtel** in Leder, Gummi und Seide,  
**Armbänder,** ganz fein v. rgolbet,  
**Gestickte Schuhe, Rückenkissen,**  
**Boutons, Broschen, Manschetten-**  
**Knöpfe.**

**Uhrketten,** ganz den goldenen gleich,  
**Sigarren-Stuis, Briestaschen, Portemonnaies,**  
**Turner-Gürtel, Hojenträger,** schön gestickt,  
**Geldbörsen** in Seide, fest gehäkelt,  
**Halskragen, Vorhemden,** vielfältig,  
**Puppen,** angezogen, in größter Auswahl.


## Der billige Verkauf meiner Weihnachts-Ausstellung

beginnt mit dem heutigen Tage und empfehle als besonders preiswerth: geschliffene Wein- und Wassergläser, desgl. Caraffen, Dessertteller, Frucht- und Compotschaalen von 7 1/2 Sgr bis 1 Sgr.; Leuchter, Butter- und Käseglocken von 12 1/2 Sgr bis 1 Sgr 10 Sgr.; Blumenvasen feiner Malerei von 10 Sgr bis 5 Sgr.; Silber-Potale von 25 Sgr bis 1 1/2 Sgr., sowie noch unzählige andere Gegenstände zu **Geschenken** und **Ausstattungen** passend, zu auffallend **billigen** aber **festen Preisen.**

**A. W. Lehmann,**

gr. Ulrichsstraße Nr. 50, 1ste Etage.


Zu Weihnachtsgeschenken empfehle eine Partie **Goldwaaren:** Ohrgehänge, Brochen, Boutons, Medaillons, Kreuze, Ringe 2c., zu sehr billigen Preisen. **F. A. Gansen,** Schülershof Nr. 1, 1 Tr.

 Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß vom heutigen Tage ab meine sämtlichen Schweine vom Herrn Kreisthierarzt **K. Schilling** mikroskopisch untersucht werden. Halle, den 7. December 1865.

**Chr. Niesch, Fleischermeister.**

 Meinen werthen Kunden und geehrtem Publikum die schuldige Anzeige, daß **sämtliche von mir geschlachteten Schweine** von dem Herrn Apotheker **F. Schulz,** unter seiner Verantwortung, mikroskopisch nach der Steuernummer untersucht werden.

**Louis Görcke, Fleischermeister.**

 Meinen werthen Kunden und dem geehrten Publikum die beruhigende Mittheilung, daß **sämtliche von mir geschlachteten Schweine** von dem Kreisthierarzt Herrn **Schilling** unter seiner vollen Verantwortlichkeit untersucht werden.

**W. Meusel, an der Glauch. Kirche Nr. 4.**

**Gesucht** wird eine gesunde, ruhige Wohnung, aus zwei möblirten Zimmern bestehend, parterre oder 1 Treppe hoch, Magdeburger Chaussee oder in deren Nähe, sofort zu beziehen. Gef. Adressen abzugeben gr. Steinstr. 17, 2 Tr.

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein junger, gewandter Kellnerbursche  
Hôtel „zur Stadt Zürich.“

Ein Zimmerkellner mit guten Zeugnissen findet sofort Stellung Hôtel garni „zur Tulpe.“



Durch die hiesigen Sortiments-Buchhandlungen wird in den nächsten Tagen ausgegeben werden die zweite Lieferung des Werkes „Die Stadt Halle“ vom Freiherrn vom Hagen.

Dieses Werk erscheint in 7 Lieferungen, jede 7 bis 8 Bogen stark. Der Preis jeder Lieferung ist auf 12 Sgr. festgesetzt, das ganze Werk wird also beim Abonnement 2 R. 24 Sgr. kosten, während beim Schluß der Subscription ein auf 3 R. 10 Sgr. erhöhter Ladenpreis eintreten wird. Einzelne Lieferungen werden nicht abgegeben. Am Schluß werden Titel, Uebersicht des Inhalts, Plan der Stadt &c. und ein vollständiges Verzeichniß der geehrten Abonnenten ausgegeben.

Halle a/S., den 7. December 1865.

Der Verleger G. Emil Barthel.

## = Damen-Mäntel =

in den neuesten Façons und Stoffen; Double-Jacken empfiehlt wieder durch neue Anfertigung in Auswahl billig  
**Th. Denzau, 9. gr. Brauhausgasse Nr. 9.**

### Ein richtiger reeller Ausverkauf

von sehr schönen decorirten Goldsachen, Kabarets, Kuchentellern, Porzellan- und Blechdessert-Tellern, Kaffee- und Thee-Servicen, Zuckerdosen mit und ohne Verschluss, Bierseidel, sehr schön geschliffenen, Lichtbilder in großer Auswahl, Puppenköpfe und Bälge zu äußerst billigen Preisen.  
**7. Leipzigerstraße Nr. 7. W. Strelow.**

Frische Schmelz- und Salzbutter, beste Cleme-Nosinen, Corinthen, trockne Hefen, Citronat, sowie alle Backwaaren empfiehlt bestens  
**G. L. Helm.**

Walnüsse, in Ballons und ausgewogen, sicilianische Haselnüsse, schön und billig, empfiehlt  
**G. L. Helm.**

Türkische Pflaumen, groß und süß, à 1/2 3 Sgr., 11 H. für 1 R., empfiehlt  
**G. L. Helm.**

Die frischesten bayerischen Malzbombons von bekannter Güte gegen Husten nur bei  
**G. L. Helm, große Steinstraße.**

Zu verkaufen ist ein eiserner Kanonenoffen mit vielen Röhren gr. Steinstraße 58.

Zu kaufen gesucht wird ein kleines Haus, möglichst in einer am Markte angrenzenden Straße. Adressen mit Preisangabe werden unter C. N. in der Exped. des Tageblattes erbeten.

500—700 R. auf ein Landgut mit 13 M. Acker gesucht von **G. Uhlig, gr. Klausstr. 18.**

Gesucht wird nach außerhalb eine verständige, zuverlässige Kinderfrau von  
**Frau Justizräthin Schede.**

Gesucht wird ein Hausmädchen gr. Ulrichstraße 39, part.

Ein anständ., sol. Mädchen, welches hier in e. Fuß- oder Ladengesch. thätig ist, findet bei e. Dame Wohn. Zu erfr. Kaulenberg 4, part.

Anständ. Mädchen m. guten Attesten erhalten zu jeder Zeit lohnende Stellen durch  
**Frau Schmeil, Schülerschhof 15.**

Eine Wohnung im Preise von 45 Thaler ist zu vermieten und Neujahr zu beziehen. — Auch werden einige gebrauchte Zimmerthüren zu kaufen gesucht  
**Mittelwache Nr. 17.**

Zu vermieten ist eine kl. Parterrestube mit Bett an einen Herrn Oberglauch 17.

Zu vermieten und Neujahr oder Ostern zu beziehen: 2 St., 1 K. u. R. Königsstraße 8.

Zu beziehen ist sofort oder den 1. Januar eine möbl. Stube mit K. Barfüßerstraße 12.

Zu vermieten ist eine kl. Stube nebst K. an eine einzelne Person Schulberg 13.

Zu vermieten ist eine gut möbl. Stube nebst Schlafkabinet und kann von einem ruhigen u. anst. Herrn sof. bez. werden Steinweg 31.

Eine kl. Wohnung, Stube, Kammer, Küche und Zub., in einem anständ. Hause zum baldigen Einzug gesucht von einem kinderlosen Ehepaar. Fr. Offerten unter A. A. besorgt die Exped.

Zu vermieten ist eine gr. eleg. möblirte Stube m. Schlafkammer zum 1. Januar an 1 oder 2 Herren Rannische Straße 8, 1 Tr.

Anst. Schlafstellen kl. Ulrichstr. 8, 2 Tr.

Zugelaufen ein weißer Hund Töpferplan 7.

Verloren wurde ein kl. Gummischuh. Abzugeben Martinsgasse 7, 2 Treppen.

Auf dem Juristen-Ball ein Hut verwechselt. Bitte umzutauschen gr. Brauhausgasse 26.

Ein grün- und schwarzfarbter Mädchenrock beim Waschen an der Saale hängen geblieben. Abzugeben Oberglauch 15, 1 Tr.

Verloren wurde ein rothseidenes Taschentuch, gez. R. H., zwischen Büschdorf u. Bahnhof Halle. Abzugeben Rannische Str. 20.

Verloren wurde e. gestrickter schwarzseidener Shawl. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition d. Bl.

Sonnabend Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst und Wurstsuppe.  
**Otto Meyer an der Neumühle.**

**In der Schwemme.**  
 Heute Sonnabend Pöckelknochen.

**Lindermann's Restauration.**  
 Heute Sonnabend und folgende Tage musikal. Abendunterhalt. Frischen Gänse- u. Hasenbraten.

### Freie Gemeinde.

Sonntag den 10. December Vormittags 9 1/4 Uhr im Saale des Hrn. Landmann (gr. Brauhausgasse 9) Vortrag von Dr. Gezer.

Unserer Emilie zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch!

**Mehrere Mubmen.**

### Zur „guten Quelle.“

Sonnabend und Montag große musikalische Abendunterhaltung unter Mitwirkung eines sehr beliebten Komikers. Frischen Hasen- und Gänsebraten. Bier, das feinste was existirt!

Sonnabend den 9. December und Sonntag **Wurstfest.** Das Schwein wird mikroskopisch untersucht. Bier ff.

**Friedr. Lehmann, Königsplatz.**

### Haase's Restauration, Paradeplatz Nr. 1.

Sonnabend Abend **Pöckelknochen** mit Sauerfohl und Meerrettig.

Heute Sonnabend Abend ladet zu **Pöckelknochen mit Meerrettig** ergebenst ein; Bier ff.

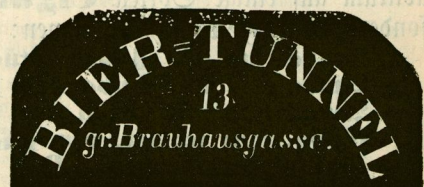
**A. Brendel, Brummenplatz 6.**

### Schlachtfest.

Sonnabend früh **Wellfleisch**, welches mikroskopisch untersucht ist.

**A. Amthor, Magdeburger Chaussee 4.**

Auch wird daselbst zum sofortigen Antritt oder 1. Januar ein ordentliches Mädchen gesucht.



Heute und folgende Tage **musikalische Abendunterhaltung.**  
 Heute Sonnabend **thüringer Klöße, Hasen- und Sauerbraten, div. andere Speisen, thüringer Bier** vorzüglich.



Sobald erschien und ist **gratis** zu erhalten:

Verzeichniß einer Auswahl sehr empfehlenswerther, sich vorzüglich zu Geschenken eignender, Bücher zc. zc., welche stets in den neuesten Auflagen, **höchst elegant und solid gebunden**, (Miniatur-Ausgaben, Gedichtsammlungen in feinsten Goldschnittbänden) vorrätzig und wegen **Uebernahme größerer Partien**

zu außerordentlich billigen Preisen zu beziehen sind durch die  
**Buchhandlung von Hermann Tausch in Halle a. d. S.**

Die Uebernahme ganzer Restauflagen und großer Partien einer reichen Auswahl guter Jugendschriften, sichert mir, bezüglich der für mein Sortimentsgeschäft reservirten Vorräthe den Vortheil, daß ich wirklich gute, gern gekaufte Jugendschriften, **mit 20 bis 75 Procent Rabatt vom Ladenpreise** abgeben kann, soweit die dazu bestimmte Anzahl reicht.

Die Novitäten des Jahres 1865 halte ich vorrätzig und liefere dieselben mit höchstem Rabatt.

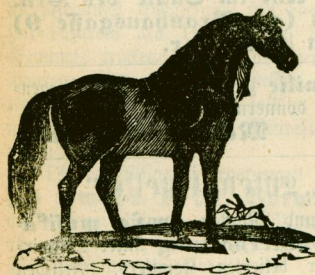
**Nicht Convenirendes tausche ich gern gegen beliebige andere Bücher zc. um.**

Alle von anderen Buchhandlungen angekündigten Bücher, Zeitschriften, Kunstsachen etc. etc. werden, sofern sie nicht vorrätzig sein sollten, in kürzester Frist mit höchstem Rabatt pünktlich geliefert.

Halle a/S.

Geschäftlocal gr. Steinstraße 63.

Hermann Tausch.



# Roßfleisch

## viel schöner als vorige Woche!

Schinken, abgekochtes Pöckelfleisch, Knoblauchs-  
würstchen, Servelatwurst, Alles prachtvoll bei

**Fr. Thurm.**

**Zum Sonnabend Leberwurst bei**

**Fr. Thurm.**

Mehrfachen Anfragen zu genügen, meinen werthen Kunden die Anzeige, daß nicht erst jetzt, sondern schon seit der **Hettstedter Epidemie** ununterbrochen sämmtliche von mir geschlachteten Schweine mikroskopisch von Herrn Dr. R. Müller untersucht worden sind und ferner untersucht werden.

**L. Kögel, gr. Steinstraße Nr. 21.**

Gleichzeitig erlaube ich mir schönen Schinken, gekocht u. roh ausgeschnitten, gute Servelatwurst, Knackwurst u. s. w. bestens zu empfehlen.

**L. Kögel.**

**Aromatischer Kräuter-Spiritus,**

bestes Mittel gegen Rheumatismus, pro Flasche 10 Sgr. empfiehlt

**A. Lehmann, alter Markt Nr. 34.**

**Rosen-Extract,**

bestes und billigstes Mittel zur Verschönerung des Teints, sowie zum Heilen aufgesprungener Haut, pro Flasche 3 Sgr. bei

**A. Lehmann, alter Markt Nr. 34.**

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** erlaube ich mir ein geehrtes Publikum auf einige Sorten **Cigarren** aufmerksam zu machen, die sich besonders zum Festgeschenk eignen:

**Ambalema pro 100 Stück 1 Thlr.,**

**Ambalema mit Cuba pro 100 Stück 1 Thlr. 10 Sgr.,**

**Ambalema mit Cuba pro 100 Stück 1 Thlr. 15 Sgr.,**

**Cuba, sehr schwer, pro 100 Stück 1 Thlr. 25 Sgr.,**

**Halb-Havanna pro 100 Stück 2 Thlr.,**

**Shakespeare-Cigarren,** sich durch elegante Ausstattung auszeichnend,  
in  $\frac{1}{20}$  Kiste à 27 Sgr.

**A. Lehmann, alter Markt Nr. 34.**

**Familien-Nachrichten.**

Die vermittelte Frau Superintendent **Friederika Jacoba Pilarik** geb. von der **Kuhlen** folgte heute Morgen ihrem vorangegangenen Gatten und zwei Töchtern in die Ewigkeit nach.

Siebichenstein, den 7. December 1865.

**G. Pilarik, Prediger.**

Heute Morgen 4 Uhr starb nach schweren Leiden meine liebe Frau **Therese** geb. **Zwarg**, welches ich hiermit betrübt anzeige.

Halle, den 8. December 1865.

**Auqust Gittel.**

Ich bin beauftragt einen Hauslehrer auf eine Domaine in der Nähe von Eisleben zu suchen. Derselbe würde zu Neujahr anzutreten, zwei Knaben von 8 und 11 Jahren zu unterrichten, aber auch Musikstunden zu geben haben. Gehalt und Stellung im Hause sehr angemessen. Meldungen erbitte ich von 12 — 2 Uhr Mittags.

**Nasemann.**